

PRESSEMITTEILUNG

Norderstedt, 12. März 2018

Warum Erdgas nach faulen Eiern riecht

Wenn es nach faulen Eiern riecht denken die Meisten Menschen automatisch an Erdgas. Diese Warnwirkung ist gewollt, denn dem Gas wird extra ein Geruchstoff hinzugefügt.

Erdgas ist ein Brennstoff der von Natur aus geruchlos ist. Der typische Geruch nach faulen Eiern wird dem Gas durch Geruchstoffe, sogenannte Odoriermittel, hinzugefügt. Ausströmendes Gas kann so schon in kleinsten Mengen schnell wahrgenommen werden.

Ursprünglich war dieser Geruchstoff schwefelhaltig. Weil aber das beim Verbrennen schwefelhaltiger Stoffe entstehende Schwefeldioxid negative Auswirkungen auf die Umwelt hat, wurden schwefelarme Stoffe entwickelt, um den Warngeruch zu erzeugen. „Damit dieser Warngeruch in möglichst großen Gebieten einheitlich ist, stellt unser vorgelagerter Netzbetreiber, die Schleswig-Holstein Netz AG, am 20. März auf einen neuen Geruchstoff um“, sagt Oliver Weiß, Unternehmenssprecher der Stadtwerke Norderstedt.

„Spotleak 1005“ ist ein neuer, schwefelarmer Geruchstoff, der schon in geringsten Mengen intensiv nach faulen Eiern riecht und so eine hohe Warnwirkung hat. „Wer wissen möchte wie das Gas ab 20. März genau riecht, kann sich mit Geruchkarten, die im TechnikCenter in der Heidbergstraße ausliegen, einen Eindruck verschaffen“, so Weiß weiter. Im Ernstfall ist sind die Stadtwerke Norderstedt unter der Notrufnummer 040 – 521 04 112 rund um die Uhr an sieben Tagen die Woche erreichbar.

Stadtwerke Norderstedt

Oliver Weiß

Unternehmenssprecher

Tel: 040 / 521 04 - 371

Fax: 040 / 521 04 - 125

Mobil: 0151 / 171 08 371

E-Mail: oweiss@stadtwerke-norderstedt.de